

## Ortschaft Barleben

### Erschließung WG B-Plan 31 (ohne Schinderwuhne)

#### Zuarbeit Kurzbeschreibung der Verkehrsflächen und technischen Anlagen

Zusammenfassend ist die Gesamtplanung mit folgenden Kapazitäten zu beschreiben:

#### 1) Straßenbau

##### a) Fahrbahn

Ausführung in Pflasterbauweise mit Betonsteinpflaster auf einer Gesamtfläche von ca. 4.800 m<sup>2</sup>. Aufgrund der unterschiedlich zu erwartenden Verkehrsbelastung werden die Planstraßen/Wege in unterschiedliche Belastungsklassen eingestuft.

##### *Belastungsklassen:*

|                |   |
|----------------|---|
| Planstraße A:  | Bk 1,8 (65 cm Fahrbahnaufbau, zzgl. 20 cm Untergrundverbesserung) |
| Planstraße B+C | Bk 1,0 (65 cm Fahrbahnaufbau, zzgl. 20 cm Untergrundverbesserung) |
| Privatstraßen  | Bk 0,3 (55 cm Fahrbahnaufbau, zzgl. 20 cm Untergrundverbesserung) |

##### b) Gehwege

Ausführung in Pflasterbauweise mit Betonsteinpflaster auf einer Gesamtfläche von ca. 3.025 m<sup>2</sup> (inkl. Grundstückszufahrten).

Der Gehweg der Planstraße A erhält einen klassischen 40 cm starken Aufbau. Die Planstraßen B und C werden als Mischverkehrsfläche (überfahrbar) ausgebaut und erhalten denselben Aufbau wie die Fahrbahn von 65 cm Stärke (Bk 1,0).

Regelquerneigungen der Nebenanlagen beträgt 2,50 % mit Entwässerungsrichtung zur Fahrbahn.

##### c) Parkflächen

Um den Parkplatzbedürfnissen der zukünftigen Bewohner des Plangebietes in ausreichendem Umfang zu genügen, werden in den Grünstreifen entlang der Straßen insgesamt 36 öffentliche Parkplätze in 32 Längs- und 4 Senkrechtparkbuchten ausgewiesen. Die Anordnung der Parkflächen ergeben sich aus der Lage der zukünftigen Grundstückszufahrten.

Es ergibt sich somit eine Gesamtpflasterfläche der Stellflächen von 430 m<sup>2</sup>.

Der Aufbau erfolgt in der Belastungsklasse Bk 0,3 (55 cm Fahrbahnaufbau, zzgl. 20 cm Untergrundverbesserung).

#### 2) Beleuchtung

Es wird eine einseitige Beleuchtung hergestellt. Zur Ausführung kommen TYP Leipziger Leuchten (Nadja 1/I LED) in der Farbe moosgrün.

#### 3) Lärmschutzwall

|                    |  |
|--------------------|--|
| Länge:             | ca. 545 m  |
| Kronenbreite:      | 1,50 m   |
| Böschungfußbreite: | ca. 20 bis 22,50 m   |
| Höhe:              | ca. 6,50 m bis 7,50 m über GOK (5,50 m über Gradienten B189)               |
| Böschungsneigung   | 1:1,5  |
| Begrünung          | 13.600 m <sup>2</sup> mit Regiosaatgutmischung (70 % Gräser, 30 % Kräuter) |

Volumen: ca. 43.500 m<sup>3</sup>

#### 4) Grünanlagen

Die Fahrbahn wird mit straßenbegleitenden Baumpflanzungen, welche durch öffentliche Stellflächen unterbrochen werden, versehen. Ebenso erfolgt eine Begrünung der Freifläche zwischen Lärmschutzwand und Wohnbebauung. Insgesamt ergeben sich folgende Kapazitäten:

67 straßenbegleitende Laubbäume als Hochstamm  
53 Laubbäume in der Parkanlage  
3.320 m<sup>2</sup> Begrünung durch Strauchbepflanzung  
12.455 m<sup>2</sup> Begrünung mit Landschaftsrasen in der Parkanlage

#### 5) Schmutzwasser

Es wird ein insgesamt 761 m langer Schmutzwasserkanal in DN 200 aus Steinzeug hergestellt. Dabei werden 52 Wohnflächen angeschlossen und mit Hausanschlüssen versehen.

#### 6) Oberflächenentwässerung/ Sickerbecken

Die Oberflächenentwässerung erfolgt über ein ca. 790 m langes Regenwasserkanalsystem aus Betonrohren in DN 300 – 500. Über Entwässerungsrinnen (auf insgesamt 1.250 m Länge) wird das Oberflächenwasser der öffentlichen Verkehrsflächen gesammelt und dem Regenwasserkanal über Straßenabläufe zugeführt. Über das Kanalsystem wird das gesammelte Oberflächenwasser, auf zwei Sickerbecken verteilt, der Versickerung zugeführt. Folgende technische Daten ergeben sich für die beiden Becken:

Die Bemessung erfolgt auf ein 5 – jähriges Niederschlagsereignis. Die Beckensohle soll trockenfallen.

##### Becken 101EIN:

|                              |                        |
|------------------------------|------------------------|
| In Anspruch genommene Fläche | ca. 905 m <sup>2</sup> |
| Stautiefe                    | 0,30 m                 |
| Speichervolumen              | 58 m <sup>3</sup>      |

##### Becken 102EIN:

|                              |                          |
|------------------------------|--------------------------|
| In Anspruch genommene Fläche | ca. 2.324 m <sup>2</sup> |
| Stautiefe                    | 0,30 m                   |
| Speichervolumen              | 111 m <sup>3</sup>       |

Die Becken werden mit 1,80 m hohen Stabgitterzäunen eingezäunt und mit einem 3,50 m breiten Wirtschaftsweg zur Unterhaltung/ Wartung/ Pflege aus Schotterrassen versehen.

#### 7) Trinkwasser

Es werden insgesamt ca. 975 m Trinkwasserleitung verlegt und 52 Hausanschlussleitungen hergestellt. Die Anbindung erfolgt im Süden am Bestand in der Backhausbreite und im Norden am Bestand der Dahlenwarsleber Straße. Für Betriebszwecke werden Armaturen vorgesehen.

Integriert werden weiterhin Telekommunikation, Internet sowie Strom und Gas in Abstimmung mit den Versorgungsträgern.